



Gewinner
Architektur AWARD für Licht 2023

Vorstellung des Lichtbüros: **nachtaktiv**

Heute möchten wir das Büro 'nachtaktiv' aus Zürich im Interview vorstellen. Sie gewannen den Architektur Award für Licht in **PLATIN**. Wir sprachen mit Gründer Reto Marty, Dipl. Architekt FH / Lichtdesigner SLG FILD. *Fotos: nachtaktiv*



(vlnr) Geschäftsführer Reto Marty, Inga Marty, Eleanna Kafka, Jennifer Sippel

Ihr wurdet ausgezeichnet, weil ihr mit einer versteckten Kreativität eure Projekte umsetzt. Warum? Was hat der Preis des Lichtkultur Rats bisher für euch bewirkt ?

Reto Marty: Das ist ein interessanter Begriff, versteckte Kreativität. Wir arbeiten in den Projekten mit viel Kreativität auf eine Lichtsprache hin, die durch einen hohen funktional-ästhetischen Anspruch geprägt ist. Es geht dabei weniger um das Inszenieren des Lichtes, sondern vielmehr darum, Wahrnehmungen und Erlebnisse zu kreieren, welche die Architektur bereichern. Die Beleuchtung bekommt damit eine angemessene Selbstverständlichkeit. Darin sehen wir die versteckte Kreativität. - Der Preis des Lichtkulturrates bringt uns eine willkommene Aufmerksamkeit und ein schönes Renommee.



Du bist mit deinem Team lange am Markt. Wie verändert sich der Markt für die Lichtarchitektur, für die Lichtplanung generell und speziell gerade? Was fällt dir positiv auf, was negativ?

Reto Marty: Der Markt ist immer in einer gewissen Bewegung. Bemerkenswert ist, dass immer mehr Leuchtenhersteller die Lichtplaner als wichtigen Teil verstehen und diese nicht mit eigenen Planungsdienstleistungen konkurrieren. Bedauerlich ist hingegen, dass nach wie vor viele Auftraggeber die Arbeit zu wenig wahrnehmen und schätzen. ***Nutzen und Mehrwert der professionellen Lichtplanung werden nicht erkannt.*** Hier hätte ich mehr Aufbauarbeit erwartet, zum Beispiel von Verbänden. Es wäre schön, das Licht würde sich als Thema in der Bauplanung mehr etablieren.



Foto: Kirche Guthirt, Zürich mit Platin ausgezeichnet 2023 vom LKR.

Welches neueste Projekt wird gerade bearbeitet und was sind eure Herausforderungen dabei?

Reto Marty: Wir haben aktuell wieder eine breite Palette an Projekten. Von Kirchen über Schulhäuser und Büroräumen bis hin zu einigen Projekten der öffentlichen Stadtbeleuchtung. Momentan sind wir dabei für eine Villa aus dem Ende des 19. Jahrhunderts eine Atmosphäre zu schaffen, die dem schönen Haus würdig ist und gleichzeitig die zeitgemässen Bedürfnisse an das Wohnen bedient. Gemeinsam mit Innenarchitekten behagliche Wohnräume zu schaffen, ist eine schöne Aufgabe, welche wir vermehrt gestellt bekommen.



PLATIN-Gewinner nachtaktiv.
Reto Marty, Architekt & Lichtdesigner

